



WEBINAR
www.vhw.de

Vergabe- und Bauvertragsrecht

Alternative Beschaffungsmodelle im Hochbau

Modulbau-, Totalunternehmer- und andere Vergabearten rechtssicher vorbereiten und gestalten

Mittwoch, 28. April 2021 | online: 09:30 - 15:30 Uhr
Webinar-Nr.: [WB210856](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Der Neubau von Schulen, Kitas, Sporthallen, Rathäusern und anderen Hochbauten hat nach wie vor Hochkonjunktur. Vielen Kommunen fehlt es aber an personellen Ressourcen und Kapazitäten, diese Projekte neben ihren Verwaltungsaufgaben zu stemmen.

Alternative Beschaffungsmodelle wie Totalunternehmervergaben, Öffentlich-Private Partnerschaften, Modulbauvarianten oder andere Beschaffungsarten können interessante Varianten im Vergleich zur konventionellen Eigenrealisierung sein, um diese öffentlichen Bauvorhaben termin- und kostensicher zu realisieren.

Die Beschaffung „aus einer Hand“ stellt aber besondere Anforderungen in vergabe- und vertragsrechtlicher Hinsicht. Auch Bedarfsfeststellung, funktionale Leistungsbeschreibung sowie die Sicherstellung eines angemessenen Preis-/Leistungsverhältnisses sind wichtige Themen.

In unserem Webinar erhalten Sie einen Überblick über alternative Beschaffungsmodelle und den Beschaffungsprozess. Anhand eines Praxisbeispiels wird die Umsetzung veranschaulicht.

Ihre Dozierenden

Janko Geßner

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner bei DOMBERT Rechtsanwälte in Potsdam, Lehrbeauftragter an der BTU Cottbus-Senftenberg.

Dipl.-Kfm. Arne Sangerhausen

Prokurist bei der PSPC GmbH, Berlin, 13 Jahre Berufserfahrung bei der Vorbereitung und Durchführung alternativer Beschaffungsmodelle und Erstellung von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Mittwoch, 28. April 2021

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Pausen:
11:00 Uhr bis 11:30 Uhr
13:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Teilnahmegebühren

285,- € für Mitglieder
345,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Leiter und Mitarbeiter von Hoch- und Tiefbauämtern, Bauverwaltungsämtern und Rechnungsprüfungsämtern der Städte, Gemeinden und Landkreise, von öffentlichen und privaten Investoren sowie Ingenieur- und Architekturbüros und Rechtsanwälte.

Programmablauf

Alternative Beschaffungsmodelle im Hochbau

Was sind alternative Beschaffungsmodelle?

- Definition und Möglichkeiten
- Vor- und Nachteile

Vergaberechtliche Anforderungen an Beschaffungen "aus einer Hand"

- Wirtschaftliche und technische Gründe für eine Gesamtvergabe
- Funktionale Ausschreibung mit Leistungsprogramm
- Vertragsgestaltung im Überblick

Von der Bedarfsermittlung bis zur Wirtschaftlichkeitsuntersuchung: Bedarfserfassung als zentraler Erfolgsfaktor?

- Grundlagen der Bedarfsermittlung
- Ablauf und Inhalt einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

Umsetzung eines alternativen Beschaffungsmodells im kommunalen Bereich am Beispiel des Neubaus von Kindertagesstätten

- Projektorganisation
- Struktur der Ausschreibungsunterlagen
- Erfolgsfaktoren
- Zeitliche Projektumsetzung

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Hinweise

Bitte halten Sie zur Veranstaltung eine Textausgabe zum Vergaberecht bereit, etwa die Textsammlung aus dem vhw-Verlag, 4. Auflage 2019.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung (über 4,5 Vortragsstunden) aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer. Auf Wunsch können wir einen Antrag auf Anerkennung bei der für Sie zuständigen Architekten-/Ingenieurkammer stellen. Die einzelnen Kammern benötigen einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin.

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Diese Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt. Technische Lösung ist die Webinar-Software von [Cisco Webex](#).

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Die Webinar-Software ist webbasiert und ohne Download des Programms und dessen Installation einsetzbar. Die Anwendung wird nach dem Klick auf einen veranstaltungsspezifischen Link direkt über den Internetbrowser aufgerufen. Wählen Sie nach Eingabe Ihres Namens und Ihrer E-Mail-Adresse bitte „per Browser beitreten“ aus.

Zur Teilnahme empfehlen wir die Browser Chrome, Safari oder Firefox. Ältere Betriebssysteme und Browserversionen unterliegen ggf. Einschränkungen. Nähere Informationen entnehmen Sie der folgenden Webseite: <https://help.webex.com/de-de/9ehuwu/Web-App-Supported-Operating-Systems-and-Browsers>

Wir empfehlen außerdem vor Ihrer Anmeldung zum Webinar einen System-Check durchzuführen:

Link System-Check

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 163 667 5611
Meeting Passwort: xYtebCF3g42

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, ein Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich, da jede/r Teilnehmende des Webinars individuell über eine aktive Beteiligung durch Ton- oder Bildbeiträge entscheiden kann.

In den Fällen, in denen im Webinar eine Interaktion über Tonbeiträge vorgesehen ist, können Teilnehmende ohne Mikrofon (Computeraudio) eine Audio-Zuschaltung über die mit der Webinar-Einladung versendete Telefonnummer (kostenfrei) nutzen. In der Regel ist die sprachliche Interaktion aber ganz problemlos über den Computer möglich.

Allen Teilnehmenden steht eine Chatfunktion (Textfeld) zur Verfügung, um Fragen stellen zu können.

Link Teilnehmerleitfaden

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinarunterlagen werden spätestens einen Tag vor der Online-Veranstaltung als Download zur Verfügung gestellt. Betätigen Sie dafür bereits vor Webinar-Beginn den Anmelde
- link, es öffnet sich eine neue Seite in Ihrem Internet-Browser mit den Sitzungsinformationen. Unten links finden Sie den Punkt „Kursmaterialien“, dort können Sie die Unterlagen herunterladen.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von sieben Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb einer Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinarunterlagen für einen Zeitraum von weiteren acht Wochen als Download abrufbar sind. Eine Videoaufzeichnung steht sieben Werktage ab Erhalt dieser E-Mail als Stream zur Verfügung.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden.
- Für den Zugang zur Cloud erhalten Sie einen Link samt persönlichem Zugangscode.

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:
Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de